

Geisleden wird urkundlich erstmals 1022 erwähnt, Vortrag am 30.11.2018

Etwa 120 Gäste folgten am Freitagabend der Einladung des Vereins für Eichsfeldische Heimatkunde (VEH) und der Gemeinde Geisleden zu einer gemeinsamen Veranstaltung im Gemeindesaal. Im Zusammenhang mit der Vorstellung des diesjährigen Eichsfeld-Jahrbuchs stand ein Vortrag von Ulrich Hussong zur Ersterwähnung von Geisleden im Mittelpunkt des Abends.

In Anlehnung an den von ihm im Jahrbuch veröffentlichten Artikel zu Geisleden informierte Ulrich Hussong solide und fachkundig über die früh- und hochmittelalterliche Überlieferung des Klosters Fulda und die Kaiserurkunde von 1022. Damit brachte er mehr Klarheit in die frühe Geschichte Geisledens.

Als Ersterwährungsbeleg wurde für Geisleden bisher eine Kaiserurkunde von 1022 herangezogen. Sie ist zwar nicht mehr im Original vorhanden, aber in einer Nachzeichnung von 1693 überliefert. Ein reicher Schatz von Urkunden kann über mittelalterliche Aufzeichnungen des Klosters Fulda erschlossen werden. Und so wird Geisleden das erste Mal in der Überlieferung dieses Klosters genannt, und zwar in einem undatierten Textstück. Hier wird ein Ort mit dem Namen „Geszelide“ erwähnt, der wohl mit Geisleden zu identifizieren ist. Der Ort Geisleden existierte demnach bereits im frühen 9. Jahrhundert.

Am Ende des Vortrages und einer anschließenden Diskussion gratulierte der Heiligenstädter Museumsleiter Torsten W. Müller als Moderator des Abends den überwiegend aus Geisleden gekommenen Zuhörern dazu, dass sie nun den Startschuss für ein 1000-jähriges Jubiläum erhalten haben, aber auch, dass sie nachweislich schon vor dem Eichsfeld erwähnt wurden.

Eine weitere Erstaufführung gliederte sich in das musikalische Programm ein. Neben den klassischen Stücken, präsentiert von Smilla Hildebrandt und Julia Pukatzki, stellte Maximilian Lorenz ein neues Geisleden-Lied vor, basierend auf einem Text von Harry Kaufhold.

Die Gastgeber, Bürgermeisterin Marion Frant und der VEH-Vorsitzender Peter Anhalt, freuten sich über eine rundum gelungene Veranstaltung.

Gemeinde Geisleden



Dr. Ulrich Hussong beim Vortrag zur frühen Geschichte Geisledens, Foto Peter Anhalt.